

„Darum lasst uns alles wagen“

– welches ambitionierte Motto im Zusammenhang mit der Kreation von neuen Kunstliedern und welche großartige Idee, Schüler, Studierende und junge Künstler in einem Projekt zu vereinen, welche Türen und Tore öffnen kann, die im Alltag häufig verschlossen bleiben. Dichtung, Komposition und Interpretation auf den Pfaden und in der Nachfolge der genialen Meister der Liedkunst, ausgeführt von jungen Menschen an einem Konzertabend an einem ungewöhnlichen, jedoch ungemein schönen Ort: dies erlebt zu haben macht sicher nicht nur mich glücklich und dankbar.

Ich bin überzeugt, dass keiner der Beteiligten und auch keiner der Zuhörer dieses Konzertes diesen Abend vergessen wird. Aber wahrscheinlich erst mit einigem Abstand wird allen bewusst werden, dass der Weg zu diesem Konzert das eigentliche Ereignis war. Denn man hat wirklich alles gewagt.

Prof. Olaf Bär

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden